

Theater am Carolinum



Theater muss sein!

Das szenische Spiel auf der Bühne - gemeinsam mit anderen - fordert und fördert alle wesentlichen sozialen und kulturellen Fähigkeiten und Fertigkeiten, weil sie für das Gelingen essentiell gebraucht werden: Aufmerksamkeit, Wahrnehmung, Gedächtnis, sprachlicher und körperlicher Ausdruck, Präsenz im Auftritt, Verlässlichkeit, Pünktlichkeit, Fantasie, Emotion, kulturelles Wissen, soziale Erfahrung, geistige und körperliche Beweglichkeit und nicht zuletzt Teamfähigkeit und das Vermögen, Kritik angemessen auszuüben, aber auch anzunehmen. Theaterspielen kann also zu genau jenen Fähigkeiten führen, die man im modernen "Welttheater" besonders dringend braucht.

Wir am Carolinum Bernburg sind stolz, in Zusammenarbeit mit unserem Kooperationspartner, dem [Carl-Maria-von-Weber-Theater Bernburg](#) (Mit dem Link verlassen Sie die Webpräsenz des Carolinums.), seit vielen Jahren gleich zwei aktive Theatergruppen präsentieren zu dürfen, die in jedem Schuljahr erfolgreich und bejubelt jeweils ein Stück auf die Bühne bringen.

-

Gebäude Friedensallee

In diesem Schuljahr erarbeitet die große Gruppe ein Stück, weshalb wir aus zeitlichen Gründen die Proben der kleinen Gruppe in diesem Jahr ausgesetzt haben.

Leiterinnen der AG: Jana Beyer und Christiane Eckert

Bei Klick auf das Icon gelangt ihr zu unseren bisherigen Aufführungen.

-

"Ihr wisst, auf unsern deutschen Bühnen
Probiert ein jeder, was er mag."

(Goethe: Faust. Der Tragödie erster Teil, V.231f.)

Wir hoffen natürlich, etwas zu probieren, was auch ihr mögt.

-

Gebäude Schlossgartenstraße

Probenzeit: donnerstags, 15.15 - 16.45 Uhr

Probenort: Studio des Metropol

[Unser diesjähriges Stück: "36 000 Sekunden" unter der Regie von Markus Bölling.](#)

[Leiterinnen der AG: Jana Beyer und Christiane Eckert](#)

[Bei Klick auf das Icon gelangt ihr zu unseren bisherigen Aufführungen.](#)